

Designtheorie (gLV)

Einführung in grundlegende Begriffe, Konzepte und Strategien

Keywords: Zeichentheorien, Macht und Wissen, Körper und Wahrnehmung, Ästhetik, Affect Studies, Medientheorie, Gender und Queer Studies, Postkoloniale Theorie und Transkulturalität, Actor-Network-Theory, Posthumanismus und New Materialism, Designethnographie, Social Design, Research Through Design.

Angebot für

Bisheriges Studienmodell > Hochschulweites Lehrangebot > Geöffnete Lehrveranstaltungen
Bisheriges Studienmodell > Design > Bachelor Design > Designtheorie > 2. Semester

Nummer und Typ	BDE-BDE-T-HV-2000.23F.001 / Moduldurchführung
Modul	Hauptvorlesung 2. Semester
Veranstalter	Departement Design
Leitung	Prof. Dr. phil. Sophia Prinz und Expert*innen
Zeit	Mo 20. Februar 2023 bis Mo 22. Mai 2023 / 15 - 17 Uhr
Anzahl Teilnehmende	maximal 140
ECTS	1 Credit
Voraussetzungen	Für DDE-Bachelor-Studierende: Keine

Für Studierende anderer Studiengänge bzw. Vertiefungen der ZHdK erfolgt die verbindliche Einschreibung im Rahmen der geöffneten Lehrveranstaltungen via ClickEnroll vom 30.1. - 12.2.23 <https://intern.zhdk.ch/?clickenroll> (beschränkte Platzzahl).

Die Teilnahme darf sich nicht mit anderen Lehrveranstaltungen überschneiden bzw. muss vorgängig mit dem für die/den Studierende/n zuständigen Studiensekretariat abgesprochen werden.

Lehrform	Vorlesung
Zielgruppen	Bachelor Hauptvorlesung für Studierende im 2. Semester
Lernziele / Kompetenzen	Die Teilnehmer*innen lernen zentrale kultur- und designtheoretische Konzepte kennen. Sie sind in der Lage, die theoretisch-konzeptuelle Dimension von Gestaltung zu erfassen und können verschiedene theoretische Ansätze einordnen.
Inhalte	Das Motto „Es gibt nichts Praktischeres als eine gute Theorie“ gilt auch für das Design. Ohne theoretisches Handwerkszeug lassen sich weder Gestaltungsprobleme erkennen noch überzeugende Designkonzepte entwickeln. In diesem Sinne führt die Vorlesung in die designtheoretische Toolbox ein. Neben kulturtheoretischen Grundbegriffen wie „Diskurs“, „Materialität“, „Subjekt“, „Körper“ und „Macht“ werden Themenfelder wie „Wahrnehmung und Ästhetik“, „Gender und Diversität“, „Medien und Technologie“, „Natur und Kultur“ sowie „Postkolonialismus und Transkulturalität“ umrissen und auf Fragen der Gestaltung zugespißt. Darüber hinaus stellen verschiedene Referent*innen relevante Methoden und Strategien der zeitgenössischen Designforschung und -praxis vor.
Bibliographie / Literatur	Eine Literaturliste wird in der Vorlesung bekanntgegeben

Leistungsnachweis / Testatanforderung	80% Anwesenheit Der Leistungsnachweis zur Vorlesung HS22 umfasst die Beantwortung einer Serie von Kontextfragen.
Termine	Montags vom 20. Februar bis 22. Mai 2023 Keine Vorlesung an folgenden Terminen: 10. April / 1. Mai 2023
Bewertungsform	bestanden / nicht bestanden